



## ... Versuchung?!

Vieles ist im Fluss, auch in der Kirche. Und jetzt wollen sie sogar das Unservater-Gebet ändern. Die französische Bischofskonferenz ergriff die Initiative und selbst der Papst findet es gut: Bis jetzt haben wir gebetet: «Und führe uns nicht in Versuchung.» Neu soll es heissen: «Lass uns nicht in Versuchung geraten.»

Was ist davon zu halten? Ist denen nichts mehr heilig, dass sie sogar das Gebet von Jesus abändern wollen? Oder haben die Bischöfe und der aufgeschlossene Papst die Zeichen der Zeit erkannt und ändern diese unverständliche oder missverständliche Bitte endlich ab?

Die Diskussion um die Änderung dieser Bitte des Unservaters hat verschiedene Aspekte: Was ist Versuchung? Führt Gott uns in Versuchung? Oder machen das die Menschen selbst? Wie gehen wir mit alten liturgischen Texten um? Wie ist unser Gottesbild?

Im Werktagsgottesdienst am 15. Mai nehmen wir diese Fragen auf. Wir hören zwei kurze Meinungen zur neuen Formulierung des Unservater-Gebets. Anschliessend wollen wir zusammen ins Gespräch kommen. Unsere Organistin Kiyomi Higaki nimmt das Thema musikalisch auf.

**Dienstag, 15. Mai, 19.30 Uhr,  
in der Kirche Unterstrass.**

*Roland Wuillemin  
und Pierre Kottelat*



## Sonntag – Werktag

Der Sonntag gehört zu den ganz frühen «Errungenschaften» der christlichen Kirche. Fast von Anfang an haben die Christen nicht nur den Samstag, den Sabbat, gefeiert, sondern auch den Sonntag. Und nachdem sich die christlichen Gemeinden immer mehr von ihrem jüdischen Ursprung getrennt haben, wurde der Sonntag zum alleinigen christlichen Feiertag.

Nach der Überlieferung der Evangelien ist Ostern auf einen Sonntag gefallen. Darum haben sich die Christen an diesem Tag für den Gottesdienst getroffen. Und wir tun es bis heute. Am Anfang war es kein arbeitsfreier Tag. Man hat sich darum ganz früh am Morgen oder am Abend des Sonntags nach der Arbeit zum gemeinsamen Feiern getroffen. Dann wurde das Christentum im römischen Reich zur Staatsreligion erhoben und die Einhaltung der Sonntagsruhe zur staatsbürgerlichen Pflicht. Damit

verschob sich die Feier des Gottesdienstes auf den Sonntag-Vormittag, so wie es bis heute in der ganzen christlichen Welt immer noch der Brauch ist.

Es gab aber immer auch wieder Gottesdienste, die an einem anderen Tag und zu einer anderen Zeit stattfanden. Auch in unseren Kirchgemeinden: Etwa die Andachten im Advent in Oberstrass oder die Meditation in Unterstrass.

Wir sind am Überlegen, ob wir nicht vermehrt hie und da einen Gottesdienst am Werktag anbieten möchten. Denn unsere Lebensgewohnheiten haben sich verändert. Manche Menschen sind am Wochenende unterwegs und schätzen es, während der Woche einen Gottesdienst besuchen zu können. Andere sind froh um einen Ruhepunkt während der Woche. Da könnte ein Gottesdienst eine gute Form dafür sein.

Bei einem Werktagsgottesdienst ist man auch etwas freier in der Form. Das versuchen wir in Unterstrass am nächsten Dienstag, wenn wir einen Gottesdienst feiern, bei dem man auch miteinander ins Gespräch kommen kann (siehe nebenan). Eine andere Form eines Werkstattgottesdienstes ist das Feierabend-Pilgern, das wir am 10. Juli planen. Da wollen wir uns gemeinsam in der Stille auf den Weg machen. Am 2. November planen wir einen Abendgottesdienst mit Pfarrer Hanspeter Zürcher, bei dem das Gespräch über ein Kunstwerk im Mittelpunkt steht.

Wir freuen uns, wenn Sie an einem dieser besonderen Gottesdienste dabei sind. Und vielleicht entstehen ja dann noch Ideen für weitere Gottesdienste. Wir freuen uns auch über Ihre Anliegen und Anregungen zu diesem Thema.

*Roland Wuillemin, Pfarrer*

## Interview mit Sari Zurbuchen



*Sari Zurbuchen wurde in Kuopio, Finnland, geboren und ist dort aufgewachsen. Nach der Matura hat sie eine Ausbildung als Hotel- und Restaurantleiterin in einer Fachmittelschule gemacht und ist 1994 zum ersten Mal in die Schweiz gekommen, um hier zu arbeiten. Nach drei Jahren ist sie wieder nach Finnland umgezogen. Im 2012 ist sie wieder in die Schweiz gekommen und seit Januar 2013 arbeitet sie 60% bei der Kirchgemeinde Unterstrass. Im Sommer 2017 übernahm sie zusätzlich die Sekretariatsstelle für die Kirchgemeinde Matthäus. Eine Weiterbildung zur ganzheitlichen Ernährungsberaterin schloss sie 2018 in der Paracelsus-Schule ab.*

### Was für einen Beruf übst Du in der Kirchgemeinde Unterstrass aus?

Ich arbeite als Sekretärin und Köchin für unseren Mittagstisch donnerstags. Ab und zu mache ich auch Apéros für Konzerte oder andere Veranstaltungen.

### Wie bist du zu dieser Arbeit gekommen?

Ich bin mit meiner Tochter und meinem ehemaligen Mann nach mehreren Jahren in Finnland nach Zürich umgezogen. Das Team Unterstrass konnte eine Köchin brauchen und ich habe angefangen, bei Bedarf in der Küche zu arbeiten. Im Winter 2013 ist die damalige Sekretärin krank geworden. Da ich auch eine Ausbildung im KV-Bereich habe, habe ich mich um diese Stelle beworben und die Kirchenpflege hat mich angestellt.

### Was gefällt dir an Deiner Arbeit besonders? Was findest Du eher mühsam?

Mir gefällt besonders, dass diese Arbeit wirklich Sinn macht. Wir haben viele Angebote für die ganze Familie, aber auch für Alleinstehende. Es ist überraschend, was die Kirche alles anbietet. Die Gottesdienste sind «nur» ein Teil. Alle sind willkommen. Wir fragen nicht, ob jemand einer anderen Kirche angehört oder gar nicht Kirchenmitglied ist – wir sind für alle da.

Unser Team finde ich auch super!

Mühsam finde ich besonders in der Küche, dass in der letzten Zeit mehrere kleinere und auch grössere Sachen verschwunden sind. Aber es gibt auch das Gegenteil: Nach grösseren Festen finden wir Sachen in unseren Räumen, die nicht uns gehören. Und ich finde es schade, dass die Kirche heutzutage wie ein Geschäft «managed» sein muss, um alle Kosten zu finanzieren und manche Anlässe, die vorher gratis oder fast gratis waren, jetzt kostenpflichtig sind.

### Mit Beginn 2019 ist die Einführung der Kirchgemeinde Stadt Zürich vorgesehen. Was erhoffst Du Dir davon?

Ich freue mich schon darauf, dass die Sekretariate und die Mitgliederverwaltung an einem Ort sein werden. Das macht viele Aufgaben einfacher.

### Was befürchtest Du?

Eigentlich nichts. Man hört zurzeit viele Sachen, die wahrscheinlich nicht ganz stimmen und das macht mich doch ein bisschen nervös. Trotzdem denke ich, dass alles gut wird.

### Welche Bedeutung hat für Dich der Glaube bei Deiner Arbeit?

Ich bin in einer «kommunistisch-lutherischen» Familie ausgewachsen und das heisst, dass ich getauft wurde und am Religionsunterricht in der Schule teilgenommen habe. Aber Religion und Glaube waren nie ein Thema in meiner Kindheit und Jugendzeit. Ich würde mich nicht gläubig nennen, Atheistin aber noch weniger. Als Sekretärin und Köchin könnte ich überall arbeiten. Glaubensinhalte haben direkt mit meiner Arbeit nicht viel zu tun. Aber ich überlege, wie der Glaube als Haltung meine Arbeit beeinflussen kann: Das sind Menschlichkeit und Respekt für andere Menschen und Lebewesen.

*Das Gespräch führte Roland Wullemin*

## Mastermind – ein Masterplan für Gutes-Älter-Werden

Für unsere Nachmittage haben wir wieder ein Programm mit verschiedenen Themen und kulturellen Veranstaltungen zusammengestellt. Sie finden mittwochs im Kirchgemeindehaus Unterstrass statt.

### Mittwoch, 23. Mai:

14.00 bis 15.30 Uhr

#### Meditation – Kontemplation – Exerziten

Welche «Meditationstechniken» gibt es innerhalb und ausserhalb des Christentums? Helfen sie uns im Alltag? Mit Roland Wullemin

### Mittwoch, 6. Juni:

14.00 bis 15.30 Uhr

#### Tai Chi

Eine sanfte Methode, um Körper und Geist fit zu halten. Mit Dorothea Keller, Tai Chi-Lehrerin und Shiatsu-Therapeutin

### Mittwoch, 4. Juli:

14.00 bis 15.30 Uhr

#### Wo sitzt eigentlich die Seele?

Seit jeher wird im Christentum von der Seele geredet. Was ist damit gemeint? Theologische und psychologische Annäherungen. Mit Roland Wullemin und Birte Weinheimer

### Mittwoch, 29. August:

14.00 bis 16.30 Uhr, Führung im Kunsthaus

#### Kunst und Spiritualität

Wir vertiefen uns in einige ausgewählte Werke des Kunsthauses. Treffpunkt beim Eingang. Eine Sitzmöglichkeit ist vorhanden. Mit Hanspeter Zürcher, Pfarrer und Kunsthistoriker  
Anmeldung bei R. Wullemin

### Mittwoch, 19. September:

14.00 bis 15.30 Uhr

#### Aus 32 mach 1

Was verändert sich für uns durch die Fusion der reformierten Kirchgemeinden in der Stadt Zürich? Mit Roland Wullemin



### «Kultur und mehr» besucht das Zisterzienser-kloster «Hauterive» bei Fribourg

Donnerstag, 14. Juni 2018,  
10.15 bis 20.40 Uhr.

Wir treffen uns um 10.15 Uhr unter der grossen Uhr im Hauptbahnhof.

In dem 1138 gegründeten Kloster nahe der freiburgischen Gemeinde Posieux leben heute 18 Mönche nach einer strengen Regel, welche der Gründer des Ordens Bernhard von Clairvaux auf der Grundlage der Schriften des Heiligen Benedikt von Nursia erstellt hat. Der Alltag in der Abtei ist durch das Läuten der Glocken geprägt, das die Brüder mehrere Male pro Tag zum gemeinsamen Gebet ruft. Das materielle Leben wird, diesem Grundsatz gehorchend, zweckmässig organisiert. Jeder Mönch ist für einen bestimmten Bereich zuständig und so trägt jeder seinen Teil zur Verwaltung des Ganzen bei. An erster Stelle steht die alltägliche Hausarbeit, die für das gute Funktionieren eines grossen Hauses unerlässlich ist. Dazu kommen speziellere Aufgaben wie der Betrieb des Hofes, die Arbeiten im Gemüse- und im Obstgarten, in der Verwaltung, in der Buchhaltung usw.

Die gemeinsamen Gebete werden meist singend, oft auch begleitet von der Orgel vorgetragen. Eine besondere Stimmung entsteht dabei in der Klosterkirche, die Kraft des Gebets wird intensiv spürbar. Die Orgel wurde übrigens von der Orgelmanufaktur Kuhn (Männedorf) gebaut.



Die langen Stunden des gemeinsamen liturgischen Gebetes im Chor dürfen nicht als «zusätzliche Ausschmückung» verstanden werden, auch wenn der ästhetische Aspekt dazu verleiten könnte. Nein, sie sind geradezu das Herz aller Tätigkeiten des Mönchs. In diesem Gebet trägt er fürbittend die ganze Welt vor Gott. In diesem Gebet besteht ohne Zweifel der ganze Sinn des Mönchslebens: Von Gott empfängt der Mönch alles und zu ihm trägt er alles zurück.

Wir haben zwischen der Führung die Möglichkeit, sowohl die «Non» als auch die «Vesper» zu besuchen. Wer dies nicht möchte, kann sich im Klosterladen umschauen oder in der Klosteranlage – wunderschön in einer Saaneschleife gelegen – verweilen oder spazieren gehen. Auf der Rückfahrt werden wir im Speisewagen des Zuges gemeinsam das Nachtessen einnehmen.

**Kosten:** Fr. 60.– ohne Zugbillet (inbegriffen sind Führung, Picknick und Nachtessen im Zug).

**Anmeldung bitte bis am 12. Juni 2018** bei Monika Hänggi, 044 253 62 81, oder [monika.haenggi@zh.ref.ch](mailto:monika.haenggi@zh.ref.ch)

Die Plätze sind beschränkt und werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben.

### Sommertageslager 2018

Montag, 16. bis Freitag, 20. Juli 2017,  
jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr  
(Auffangzeit von 8.30 bis 9.00 Uhr)

Während einer Woche beschäftigen wir uns mit «Josef und seinen Brüdern» und werden viel über Eifersucht, Neid, Rache, Vergebung und Versöhnung lernen. Wir werden uns auf kindgerechte Art und Weise mit dem Thema auseinandersetzen und versuchen, mit den Kindern einen Bezug zur heutigen Zeit zu schaffen. Natürlich werden wir auch basteln, singen, spielen, gemeinsam essen und viel Spass zusammen haben. Das Tageslager findet im Kirchgemeindehaus Oberstrass und draussen in der Natur und der Umgebung des Kirchgemeindehauses statt.

Eingeladen sind Kinder von ca. 6 bis 10 Jahren. Bei Geschwistern können auch Ausnahmen gemacht werden.

**Kosten:** Fr. 220.– pro Kind, Geschwister erhalten eine Ermässigung.

**Leitung:** Daniel J. Frei (Pfarrer), Noam Renfer (Jugendarbeiter), Monika Hänggi (Sozialdiakotin) und Freiwillige.

**Kontaktperson für Fragen und Anmeldungen:** Monika Hänggi, reformiertes Kirchgemeindehaus Oberstrass, Winterthurerstrasse 25, 8006 Zürich  
044 253 62 81, [monika.haenggi@zh.ref.ch](mailto:monika.haenggi@zh.ref.ch)



### Es ist ein Junge!

Am Montag, 9. April 2018, sind wir Eltern eines gesunden Jungens namens Konstantin Teich geworden. Alle sind wohlauf. Wir freuen uns sehr und fühlen uns sehr gesegnet als Familie.

*Pfrn. Carina Russ und Alexander Teich*



Liebe Carina!  
Lieber Alexander!

Wir alle gratulieren euch ganz herzlich zur Geburt eures Sohnes und wünschen euch als Familie ein gutes, glückliches Unterwegs-Sein und Gottes Segen! Seid behütet!

*Kirchenpflege und Mitarbeitende Oberstrass*

## Palästina – hoffnungslos?

Freitag, 18. Mai 2018, 19.00 Uhr  
Kirchgemeindehaus Paulus,  
kleiner Saal, Scheuchzerstrasse 180  
VBZ-Haltestellen:  
Guggachstrasse (Tram Nr. 7 und 14)  
Langmauerstrasse (Tram. Nr. 9 und 10)

Lesung von Sumaya Farhat-Naser  
Die palästinensische Christin Sumaya  
Farhat-Naser liest aus ihrem Buch

### «Ein Leben für den Frieden»

Sie berichtet von der aktuellen Situation und stellt Projekte ihrer Friedensarbeit vor. Sie lässt die Besucherinnen und Besucher teilhaben an ihrem Erleben und an ihrer Hoffnung inmitten von Krieg und Gewalt.

Geboren im Jahr der israelischen Staatsgründung (1948), die aufgrund der Vertreibungen als Nakba (Katastrophe) ins kollektive Gedächtnis der Palästinenser eingegangen ist, wuchs Sumaya Farhat-Naser im Westjordanland auf. Seit mehr als fünfzig Jahren wird dieses nun von Israel besetzt gehalten. In Friedensinitiativen und Frauengruppen sowie in Seminaren mit Jugendlichen setzt sich Frau Farhat-Naser seit Jahrzehnten für Dialog und Gewaltverzicht bei der Lösung des Nahostkonflikts ein.

Ihr neustes Buch zeichnet anhand einer Auswahl ihrer Texte aus drei früheren Büchern den Lebensweg der vielfach ausgezeichneten Friedensvermittlerin von 1948 bis in die Gegenwart nach.

#### Auskunft:

Fredi Müller, 044 361 01 19



## 14 Jahre Elefanten- Forschung in Sri Lanka

mit Dr. Jennifer Pastorini  
und Patrick Hagmann

Dienstag, 29. Mai 2018,  
14.30 bis 16.00 Uhr  
im Kirchensaal Unterstrass,  
Turnerstrasse 47



Es ist beinahe 14 Jahre her, seit die Zürcher Biologin Dr. Jennifer Pastorini sich entschieden hat, ihrem Mann nach Sri Lanka zu folgen. Zusammen mit ihm setzt sie sich für die Zukunft der rund 6000 asiatischen Elefanten auf der Insel ein.



Zuerst stellt Patrick Hagmann mit seinen schönen Bildern Sri Lanka als Reiseland kurz vor. Danach erzählt Dr. Jennifer Pastorini über ihre langjährige und spannende Forschungstätigkeit in Sri Lanka und über die neuen Erkenntnisse zur Lebensweise des Asiatischen Elefanten. Sie macht dabei klar, weshalb Natur- und Artenschutz in Sri Lanka gerade heute wichtiger sind denn je.

Sie, Ihre Freunde und Bekannten sind herzlich eingeladen.

Anschliessend essen wir zusammen Zvieri.

#### Eintritt frei

#### Kollekte für die Elefanten-Forschung

Infos: [www.aliya-artenschutz.ch](http://www.aliya-artenschutz.ch)  
oder [www.ccrsl.org](http://www.ccrsl.org)

#### Ökumenischer Gemeinde- und Seniorenachmittag

Evang.-ref. Kirchgemeinden  
Unterstrass, Oberstrass, Paulus, Matthäus  
und die katholische Pfarrei Bruder Klaus



## «Va bene – besuchen, begegnen, begleiten»

Freiwillige besuchen ältere Menschen im  
Kreis 6 und verbringen Zeit mit ihnen

Mittwoch, 30. Mai 2018, 19.00 Uhr,  
im Pavillon der Kirchgemeinde Matthäus,  
Wehntalerstrasse 124  
(mit Tram 11 bis Haltestelle «Radiostudio»  
und dann noch 3 Minuten zu Fuss)

Einladung zum Informationsabend mit dem Referat  
«Sinn im Alter» von Heinz Rüeegg

«Alles wirkliche Leben ist Begegnung», schrieb Martin Buber einst. Doch gerade bei älteren und hochaltrigen Menschen werden Begegnung, Kontakt, Gespräche weniger. Kinder ziehen weg, Freunde sterben, Beziehungsnetze – oft noch aus der beruflichen Zeit – fallen auseinander, der Ehepartner oder die Ehepartnerin stirbt, die Mobilität nimmt ab. Das Bedürfnis nach Kontakt, einem kurzen Gespräch, einem freundlichen Menschen, mit dem man sich austauschen kann, dieses Bedürfnis bleibt jedoch bestehen. Seit knapp 2 Jahren vermittelt «va bene Kreis 6» Freiwillige, die ältere Menschen besuchen, sie im Alltag begleiten und ihnen oft einfach nur zuhören.

Wir haben momentan mehr Anfragen von älteren Menschen, die besucht werden möchten, als Freiwillige, die Besuche leisten können. Deshalb suchen wir weitere Freiwillige, die sich auf diese anspruchsvolle Art der Begegnung und Begleitung von älteren Menschen einlassen möchten. Wir garantieren eine sorgfältige Einführung in die Arbeit zu den wichtigen Alters-Themen (6 Weiterbildungsmodule), eine sorgfältige Vermittlung und Begleitung und eine regelmässige Intervention.

Sie sind interessiert? Am 30. Mai erfahren Sie mehr über das Projekt. Mögliche Freiwillige und alle, die sich für das Thema «Alter» interessieren, sind herzlich dazu eingeladen. Der Theologe und Ethiker Heinz Rüeegg hält ein spannendes Eingangsreferat zum Thema «Sinn im Alter».

Gerne stehen wir für weitere Infos zur Verfügung und freuen uns auf Ihren Anruf.

Monika Hänggi, ref. Kirchgemeinde  
Zürich-Oberstrass, 044 253 62 81, oder  
[monika.haenggi@zh.ref.ch](mailto:monika.haenggi@zh.ref.ch)

Fredi Müller, ref. Kirchgemeinde  
Zürich-Paulus, 044 361 01 19, oder  
[fredi.mueller@zh.ref.ch](mailto:fredi.mueller@zh.ref.ch)

## Gottesdienste

### Sonntag, 13. Mai

Kirche Oberstrass  
10.00 Uhr  
**Gottesdienst**  
«Finden und feiern»  
Lukas 15, 8–10  
Pfr. Daniel Johannes Frei  
Cécile Mansuy, Orgel  
Anschliessend Kirchenkaffee

### Sonntag, 20. Mai

Kirche Oberstrass  
10.00 Uhr  
**Pfingst-Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl**  
«Erntedank umgekehrt?»  
Jakobusbrief 3, 13–15a; 17a  
Galaterbrief 5, 22b, 23a.  
Pfrn. Irena Widmann  
Cécile Mansuy, Orgel, und  
David Cogliatti, Klavier

### Sonntag, 27. Mai

Kirche Oberstrass  
10.00 Uhr  
**Gottesdienst mit Taufe**  
«Kinder Gottes»  
Galater 4, 1–7  
Pfr. Daniel Johannes Frei  
Cécile Mansuy, Orgel  
Anschliessend Kirchenkaffee

## Alterszentrum Oberstrass

### Freitag, 18. Mai

10.30 Uhr  
**Gottesdienst**  
mit Pfr. Daniel Johannes Frei

### Freitag, 1. Juni

10.30 Uhr  
**Katholischer Gottesdienst**

## Erwachsene und Senioren

### Dienstag, 15. und 22. Mai

Unter den Linden hinter der Kirche, nur bei schönem Wetter  
15.30 bis 18.00 Uhr  
**Summer-Kafi**  
Auskunft: Monika Hänggi,  
044 253 62 81

### Donnerstag, 17. und 24. Mai

Kirchgemeindehaus  
8.45 bis 9.45 Uhr und  
10.00 bis 11.00 Uhr  
**Gymnastik**  
Auskunft: Marianne Ringger,  
044 713 41 46

### Freitag, 18. und 25. Mai

Kirchgemeindehaus, 10.30 Uhr  
**Everdance®-Tanzkurs für Seniorinnen und Senioren**  
Auskunft: Barbara Graf,  
079 458 10 34

### Dienstag, 22. Mai

Kirchgemeindehaus, 19.30 Uhr  
**Literaturkreis**  
Wir sprechen über:  
Yangzom Brauen  
«Eisenvogel:  
Drei Frauen aus Tibet»  
(Die Geschichte meiner Familie)  
Auskunft: Werner Sieg,  
044 251 15 15

### Mittwoch, 23. Mai

Kirchgemeindehaus, 9.45 Uhr  
**Offenes Singen**  
Auskunft: Rosmarie Schinz,  
044 371 34 62

### Freitag, 25. Mai

Kirchgemeindehaus, 14.00 Uhr  
**Sing-Café**  
Für Menschen mit Gedächtnisschwierigkeiten und für alle, die gerne singen.  
Hans Egli begleitet am Klavier  
Auskunft: Monika Hänggi,  
044 253 62 81

### Dienstag, 29. Mai

Kirchensaal Unterstrass  
14.30 Uhr  
**Ökum. Gemeinde- und Seniorennachmittag**  
«14 Jahre Elefanten-Forschung in Sri Lanka»  
Auskunft: Sarita Ranjitkar,  
044 362 44 37

### Donnerstag, 7. Juni

Kirchgemeindehaus, 12.00 Uhr  
**Mittagstreff**  
Menü: Tomaten-Mozzarella-Salat, Cordon bleu mit Pommes frites und Gemüse  
Vegi: mit Sellerie-Cordon bleu  
Anmeldung bis Dienstag,  
044 253 62 80/81

## Kinder, Jugendliche und Familien

Informationen zu den regelmässigen Angeboten für Kinder und Jugendliche finden Sie auf unserer homepage  
[www.kirche-oberstrass.ch](http://www.kirche-oberstrass.ch)

### Dienstag, 15. Mai

Kirche, 12.00 Uhr  
**3.-Klass-Uni**  
mit Susanne Eichenberger

### Dienstag, 15. Mai

Unter den Linden hinter der Kirche, nur bei schönem Wetter  
15.30 bis 18.00 Uhr  
**Saisonstart: Summer-Kafi**  
Auskunft: Monika Hänggi,  
044 253 62 81

### Donnerstag, 17. Mai

Kirche, 12.00 Uhr  
**Kolibri**  
mit Claudine Ackermann

### Donnerstag, 17. Mai

Kirche, 12.00 Uhr  
**Minichile**  
mit Rahel Meier

### Mittwoch, 30. Mai

Kirchgemeindehaus  
14.30 Uhr  
**Kreatives Werken**  
Für Familien mit Kindern ab 3 Jahren  
Ohne Anmeldung  
Auskunft: Monika Hänggi,  
044 253 62 81

## Konzerte in der Kirche Oberstrass

### Freitag, 11. Mai 2018

19.30 Uhr  
**Konzert der Finnischen Chöre Zürich und Hamburg**  
«Saunastimmung»  
Eintritt Fr. 20.–  
Abendkasse ab 19.00 Uhr  
[www.finnischerchorzuerich.info](http://www.finnischerchorzuerich.info)

### Sonntag, 27. Mai 2018

19.00 Uhr  
**Konzert ars cantata Zürich**  
«Die Geisterbraut»  
Dramatische Ballade für Soli, Chor und Orchester, op. 69 von Antonín Dvořák  
Eintritt Fr. 35.–, Ermässigungen an der Abendkasse  
[www.arscantatazuerich.ch](http://www.arscantatazuerich.ch)

## Kontakte

[www.kirche-oberstrass.ch](http://www.kirche-oberstrass.ch)  
[www.facebook.com/kirche.oberstrass](https://www.facebook.com/kirche.oberstrass)

**Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Oberstrass**  
Winterthurerstrasse 25,  
8006 Zürich

**Sekretariat/Redaktion**  
Maria Trachsler, 044 253 62 80  
sekretariat@kirche-oberstrass.ch  
Montag bis Donnerstag

**Pfarramt**  
Daniel Johannes Frei, 044 361 40 26  
djfrei@kirche-oberstrass.ch

Carina Russ, Mutterschaftsurlaub

Irena Widmann, 078 860 09 52  
irena.widmann@bluewin.ch

**Gemeinde- und Sozialdienst**  
Monika Hänggi Hofer, 044 253 62 81  
sozialdienst@kirche-oberstrass.ch  
Dienstag bis Freitag

**Katechetinnen**  
Claudine Ackermann, 044 260 58 30  
claudine.ackermann@hotmail.com  
Susanne Eichenberger, 044 915 04 38  
eichenberger-blaser@bluewin.ch

Rahel Meier, 044 363 24 78  
ramba@gmx.ch

## Nachbarschaftshilfe

Wir vermitteln unentgeltliche nachbarschaftliche Hilfe, fördern Kontakte und ergänzen bestehende Dienste im Quartier.

Nachbarschaftshilfe Kreis 6  
Langmauerstrasse 7  
8006 Zürich

Telefon 044 363 32 94  
Dienstag, 9 bis 12 Uhr  
Donnerstag, 14 bis 17 Uhr  
kreis6@nachbarschaftshilfe.ch

## Gottesdienste

### Sonntag, 13. Mai

Kirche Unterstrass  
19.00 Uhr  
**Abendliturgie nach Iona**  
Roland Wuillemin, Pfarrer  
Alfred Haller, Klavier

### Dienstag, 15. Mai

Kirche Unterstrass  
19.30 Uhr  
**Werktagsgottesdienst**  
«... Versuchung?!»  
Roland Wuillemin, Pfarrer  
Pierre Kottelat  
Kiyomi Higaki, Organistin

### Pfingsten, 20. Mai

Kirche Unterstrass  
10.00 Uhr  
**Gottesdienst mit Abendmahl**  
«Pfingsten – der göttliche Funken in jedem Menschen. Oder: Braucht ein Mystiker die Kirche?»  
Roland Wuillemin, Pfarrer  
Kiyomi Higaki, Organistin

### Sonntag, 27. Mai

Kirche Unterstrass  
10.00 Uhr  
**Gottesdienst**  
«Sind Gläubige und Mystiker bessere Menschen?»  
Roland Wuillemin, Pfarrer  
Kiyomi Higaki, Organistin

### Wir freuen uns über die Taufe von

Luca Noël Reusser, Sohn von Séverine Viola Reusser und Nico Luca Nabholz. Sie wohnen an der Schaffhauserstrasse 27.

## Erwachsene

### Freitag, 11. und 18. Mai

Kirchensaal, 12.00 Uhr  
**Round Dance**  
Auskunft: Sarita Ranjitkar, Sozialdiakonin

### Dienstag, 15. Mai

Kirchgemeindehaus, 14.00 Uhr  
**Compitreff**  
compitreff.unterstrass@zh.ref.ch

### Mittwoch, 16. Mai

Kirchensaal, 15.00 bis 18.00 Uhr  
**Pianocafé mit Frédéric Hale am Flügel**  
Eintritt frei, herzlich willkommen!  
Sarita Ranjitkar, Sozialdiakonin

### Mittwoch, 23. Mai

Kirchgemeindehaus  
14.00 bis 15.30 Uhr  
**Masterplan: Gutes-Älter-Werden**  
Meditation – Kontemplation – Exerzitien  
Welche «Meditationstechniken» gibt es innerhalb und ausserhalb des Christentums?  
Helfen sie uns im Alltag?  
Roland Wuillemin, Pfarrer

### Mittwoch, 30. Mai

Kirchgemeindehaus  
14.00 bis 15.30 Uhr  
**Leichter miteinander**  
Treff für betreuende Angehörige  
Birte Weinheimer, Psychologin

### Samstag, 2. Juni

9.45 Uhr  
**Stadtführung**  
Seidentüchli und Bankgeschäfte – Die Reformation in Zürich und die Locarner Glaubensflüchtlinge  
Barbara Hutzl-Ronge  
Buchung über [www.hutzl-ronge.ch](http://www.hutzl-ronge.ch) oder bei Roland Wuillemin

## Kinder, Jugendliche und Familien

Informationen zu den regelmässigen Angeboten finden Sie auf unserer homepage [www.kirche-unterstrass.ch](http://www.kirche-unterstrass.ch)

### Jeden Donnerstag

(ausser in den Schulferien)  
Kirchgemeindehaus,  
12.00 Uhr  
**3.-Klass-Unti / Mittagstisch**  
Patricia Luder, Katechetin

### Mittwoch, 16. Mai

Kirchgemeindehaus  
12.15 Uhr  
**minichile**  
Patricia Luder, Katechetin

### Dienstag, 22. Mai

Kirchgemeindehaus  
15.45 Uhr  
**minichile**  
Heidi Trachsel, Katechetin

### Samstag, 2. Juni

Kirche, 10.00 Uhr  
**Fiire mit de Chliine**  
Patricia Luder und das Fiire-Team

## Gottesdienste in den Alterszentren

### Mittwoch, 16. Mai

Klinik Lindenegg, 10.00 Uhr  
**Gottesdienst**  
Roland Wuillemin  
Alfred Haller, Klavier

### Donnerstag, 24. Mai

Alterszentrum Stampfenbach  
9.30 Uhr  
**Gottesdienst**  
Roland Wuillemin, Pfarrer  
Kiyomi Higaki, Klavier

## Kontakte

[www.kirche-unterstrass.ch](http://www.kirche-unterstrass.ch)  
<https://www.facebook.com/kircheunterstrass/>

**Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Unterstrass**  
Turnerstrasse 45, 8006 Zürich

**Sekretariat**  
Sari Zurbuchen, 044 362 07 71  
Dienstag, Mittwoch und Freitag,  
9.00 bis 15.00 Uhr,  
sekretariat.kg-unterstrass@zh.ref.ch

**Pfarramt**  
Roland Wuillemin, 044 362 09 22  
roland.wuillemin@zh.ref.ch

**Gemeinde- und Sozialdienst**  
Sarita Ranjitkar, 044 362 44 37  
sarita.ranjitkar@zh.ref.ch

**SD Kind und Familie/Katechese**  
Patricia Luder, 044 362 44 47  
patricia.luder@zh.ref.ch

**Sigrist, Vermietungen**  
Luzius Zurbuchen, 079 400 16 27  
luzius.zurbuchen@zh.ref.ch

**Jugendarbeiterin**  
Andrea Bevelacqua, 078 944 06 35  
andrea.bevelacqua@zh.ref.ch

**Redaktion**  
Sari Zurbuchen, 044 362 07 71

## Spiritualität

### Donnerstag

(ausser in den Schulferien)  
18.15 Uhr  
**Stille – Meditation**  
*Schweigen und Hören*  
in der Kirche Unterstrass  
Roland Wuillemin und Team

## Regelmässige Veranstaltungen in Unterstrass

(wöchentlich ausser in den Schulferien)

### Montag

Kirchensaal  
10.50 bis 11.40 Uhr  
**EIKI-Turnen**  
Daniela Cafilisch,  
044 311 52 29  
Fr. 12.– pro Lektion,  
Fr. 6.– Geschwister

### Montag

Kirchensaal  
12.15 bis 13.15 Uhr  
**Tai Chi Chuan**  
Dorothea Keller,  
044 361 46 31  
Fr. 10.– pro Lektion

### Montag

Kirchgemeindehaus  
Gruppe 1: 15.00–15.45 Uhr  
Gruppe 2: 16.00–16.45 Uhr  
**Singe mit de Chinde**  
Kristina Macukanovic,  
043 536 69 76  
Fr. 10.– pro Lektion  
Fr. 5.– pro Geschwister

### Montag und Freitag

Kirchensaal  
Montag, 18.00–19.00 Uhr  
Freitag, 8.00–9.00 Uhr  
**Vinyasa Yoga**  
Yasmin Achrafie, 079 293 35 03  
Fr. 15.– pro Lektion

### Dienstag

Kirchgemeindehaus  
9.30 bis 11.00 Uhr  
**Chrabbeltreff**  
Patricia Luder, 044 362 44 47

### Dienstag

Kirchgemeindehaus,  
14.00 bis 16.00 Uhr  
**Babytreff**  
Patricia Luder, 044 362 44 47

### Mittwoch

Kirchgemeindehaus,  
14.00 Uhr  
**Näh- und Flickstube**  
Sarita Ranjitkar

### Mittwoch

Kirchensaal  
9.00 bis 10.00 Uhr  
**Gym Fit/Vital**  
Daniela Cafilisch,  
044 311 52 29  
Fr. 120.– pro Semester

### Mittwoch

Kirchensaal  
10.15 bis 11.15 Uhr  
**Pilates**  
Daniela Cafilisch  
044 311 52 29  
Fr. 15.– pro Lektion

### Mittwoch

Schulschwimmbad Riedtli  
15.30 bis 16.15 Uhr und  
16.30 bis 17.15 Uhr  
**Aqua-Fitness**  
Barbara Graf,  
044 701 16 52, 079 458 10 34  
Fr. 12.– pro Lektion

### Donnerstag

Kirchensaal, 12.00 Uhr  
**Mittagstisch (vegetarisch)**  
Anmeldung bis Mittwoch an  
Sari Zurbuchen, 044 362 07 71,  
sekretariat.kg-unterstrass@zh.ref.ch